

2G oder 3G?

Die Corona-Pandemie hat seit dem Frühjahr 2020 die deutsche Sprache um einige neue Ausdrücke bereichert. So ist das Wort Pandemie sicherlich nicht völlig neu, doch erst seit neuester Zeit gehört es zum Alltagswortschatz ebenso wie das Wort „Welle“, das die einzelnen Höhepunkte der Pandemie beschreibt. Und Ende 2021 vergeht kein Tag, an dem nicht über 2G oder 3G berichtet wurde. Was bedeuten diese beiden Ausdrücke?

Die Buchstaben G stehen für **g**enesen, **g**eimpft und **g**etestet. Bei diesen beiden Ausdrücken ist 3G die weniger strenge Maßnahme. Man darf Restaurants, öffentliche Veranstaltungen oder auch Sportereignisse besuchen, wenn man entweder genesen, geimpft oder getestet ist. Dabei darf das negative Ergebnis des Tests nicht älter als 72 Stunden sein. Auch am Arbeitsplatz gilt diese Regelung. Bei 3 G dürfen auch ungeimpfte Personen an öffentlichen Veranstaltungen teilnehmen, wenn sie ein negatives Testergebnis vorlegen.

2G ist im Vergleich dazu wesentlich strenger. Denn man darf öffentliche Einrichtungen nur betreten, wenn man entweder genesen oder geimpft ist. Eines negatives Testergebnisses allein genügt nicht mehr. Damit werden alle Ungeimpften außer den Gesegneten vom Besuch öffentlicher Einrichtungen ausgeschlossen. Noch eine Stufe strenger ist 2Gplus. Hier muss man entweder genesen oder geimpft sein **und** zusätzlich ein aktuelles negatives Testergebnis vorlegen.

Diese Regelungen werden in der Bevölkerung unterschiedlich aufgenommen. Die meisten begrüßen sie als notwendige Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Es gibt aber Menschen, die sich von diesen Regelungen in ihrem individuellen Freiheitsrecht eingeschränkt fühlen. Sie demonstrieren in einigen Städten gegen die Corona-Maßnahmen oder treffen sich „spontan“ zu gemeinsamen Spaziergängen gegen die Corona-Maßnahmen. Unter den Teilnehmer dieser Demonstrationen sind auch gewaltbereite rechtsextreme Gruppierungen, das ist ein ernsthaftes soziales Problem.

Diese Bewegung ist in den beiden neuen Bundesländer Sachsen und Thüringen besonders stark ausgeprägt. Es zeigt sich eine Art psychologischer Trennlinie zwischen Ost- und Westdeutschland, die daran erinnert, dass erst vor etwas mehr als 30 Jahren die beiden unterschiedlichen politischen Systeme der DDR und der Bundesrepublik Deutschland wieder in einem Nationalstaat vereinigt wurden.

2Gか3Gか？

コロナ感染症は2020年初頭以来、幾つかの新しい表現に関して、ドイツ語を豊かにしました。たとえば「感染症」という言葉は、まったく新しい単語ではないけれど、それぞれの感染症拡大時期の頂点を意味する「波（第〇波）」と同様、最近では日常的に使われる語彙の一つとなっています。そして2021年末には、2Gや3Gについて報道されない日は一日もありませんでした。いったいこの2つの表現はどのような意味なのでしょう。

Gの文字は、genesen「治癒済」、geimpft「接種済」、getestet「検査済」を指しています。この2つの表現のうち、3Gの方がより緩やかな措置です。治癒済、接種済、検査済のいずれかであれば、レストランや公的催事、スポーツイベントにも立ち入ることが許されます。ただし、その際のPCR検査の陰性結果は72時間以内に受けたものでなくてはなりません。職場でもこの規則が適用されています。3Gではワクチン接種を受けていない人も、陰性のPCR検査結果を提示すれば、公の催し物に参加できます。

これと比較すれば、2Gの方がはるかに厳しいです。治癒済ないし接種済でなければ、公共施設への立入が禁じられるからです。陰性のPCR検査結果だけではもはや十分ではありません。2Gの場合は、治癒済以外でワクチン接種を受けていない人は誰一人として、公共施設を訪れることができません。さらにもう一段階厳しいのが2Gプラスです。この場合は、治癒済ないし接種済に加えて、最新のPCR検査の陰性結果を提示しなくてはなりません。

これらの規則は、国民により様々に異なって受け入れられています。たいていのドイツ人は、コロナ感染症を防止するために不可欠な措置だと歓迎しています。しかしこれらの規則により、自分たちの個人の自由の権利が侵害されてしまうと感じている人もいます。そういう人たちは、幾つかの町でコロナ措置に反対するデモに参加したり、コロナ措置に反対する散歩を「自然発生的に」したりしています。これらの抗議行動の参加者たちの中には、暴力的な極右グループもいて、深刻な社会問題となっています。

この動きは、特に旧東ドイツだったザクセン、チューリンゲンの2州で目立っています。東西ドイツの心理的境界が現れたものだともみられ、異なる政治体制の両国が一つの国家に戻ってまだ30年しか経っていないことを思い出させます。